

Stuttgart, 19.02.2024

## **Fortschreibung der Förderung und Ausbau von Angeboten der Frühen Hilfen - Sachbeschluss zur Umsetzung der Haushaltsbeschlüsse 2024/2025**

### **Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	18.03.2024

### **Beschlussantrag**

1. Der Erhöhung der Förderung für das gemeinsame Angebot Team Familienunterstützung in den Projekten „Guter Start / Sonnenkinder“ des Caritasverbands für Stuttgart e. V. und der eva Evangelischen Gesellschaft Stuttgart e. V. sowie der Förderung von zwei Praktikant\*innenstellen ab 1. Januar 2024 wird zugestimmt.  
(102.500 EUR für 2024 und 111.200 EUR ab 2025 ff.)
2. Der Erhöhung der Förderung des Angebots „e:du – Eltern und Du“ (ehemals Opstapje) des Eltern-Kind-Zentrum Stuttgart-West e. V. ab 1. Januar 2024 wird zugestimmt.  
(8.600 EUR für 2024 und 9.100 EUR ab 2025 ff.)
3. Der Erhöhung der Förderung für das Angebot „wellcome“ vom Haus der Familie in Stuttgart e. V. ab 1. Januar 2024 wird zugestimmt.  
(15.000 EUR für 2024 und 16.300 EUR ab 2025 ff.)
4. Die Verwaltung wird ermächtigt, Ausführungsbestimmungen für Detailregelungen zu erlassen.

### **Kurzfassung der Begründung**

Seit dem Jahr 2010 wird das Stuttgarter Konzept „Frühe Förderung von Familien“ schrittweise umgesetzt und ausgebaut.

In den Haushaltsplanberatungen 2024/2025 wurden Mittel für die Erhöhung und den Ausbau der Förderung bereitgestellt. Mit dieser Beschlussvorlage werden die notwendige Sachbeschlüsse herbeigeführt.

## **Zu Beschlussantrag 1**

Die Teams Familienunterstützung in den Projekten „Guter Start / Sonnenkinder“ bieten Familien nach der Geburt niedrigschwellige und frühzeitige alltagspraktische Unterstützung und Entlastung für den Familienalltag mit neugeborenem Kind. Teams aus Familienhebammen, Familienkinderkrankenschwestern und Familienpflege unterstützen Familien bei Bedarf.

Die Träger haben zum Doppelhaushalt 2024/2025 eine Erhöhung der bestehenden Förderung beantragt sowie die Schaffung je einer Praktikant\*innenstellen bei jedem Träger. Bei der Erhöhung der Förderung wird die tarifgerechte Eingruppierung von Familienhebammen sowie Familien-Gesundheits-/Kinder-Krankenschwestern berücksichtigt. Darüber hinaus soll den Trägern ermöglicht werden, innerhalb der bestehenden Förderung einen Leitungsanteil von 10% auszuweisen.

Der Gemeinderat hat in den Haushaltsplanberatungen beschlossen, ab 1. Januar 2024 Mittel in Höhe von 102.500 EUR p.a. bereitzustellen. Die Förderung erfolgt auf Basis der einheitlichen und transparenten Fördersystematik (LIGA-Modell, GR Drs 718/2015). Die Personalkostenförderung wird vorbehaltlich einer Gemeinderatsentscheidung entsprechend der Tarifentwicklung des TVöD SuE fortgeschrieben.

## **Zu Beschlussantrag 2**

„e:du - Eltern und du“ (ehemals Opstapje) ist ein präventives und ganzheitliches Angebot zur frühkindlichen Förderung und Bildung für Familien, welches 2006 in die städtische Förderung aufgenommen wurde. Es wendet sich an Familien mit struktureller und/oder sozialer Benachteiligung, Familien in belasteten Lebenssituationen und Eltern mit persönlichen Problemen.

Der Träger Eltern-Kind-Zentrum West e.V. hat zum Doppelhaushalt 2024/2025 eine Erhöhung der bestehenden Sachkostenförderung sowie eine Erhöhung des Stundenkontingents für die Koordination beantragt. Die Projektförderung wurde in den vergangenen Jahren pauschal, ohne Fortschreibung der Fördersumme, bezuschusst. Aufgrund von nachgewiesenen Kostensteigerungen hatte der Träger nun eine Erhöhung der Förderung beantragt.

Der Gemeinderat hat in den Haushaltsplanberatungen beschlossen, ab 1. Januar 2024 Mittel in Höhe 8.600 EUR in 2024 und in Höhe von 9.100 EUR ab 2025ff. bereitzustellen. Die Personalkostenförderung wird vorbehaltlich einer Gemeinderatsentscheidung entsprechend der Tarifentwicklung des TVöD SuE fortgeschrieben.

## **Zu Beschlussantrag 3**

„Wellcome“ ist ein niederschwelliges präventives Angebot im Bereich der Frühen Hilfen, das sich an alle Familien richtet, unabhängig ihrer sozialen und kulturellen Herkunft. Familien erhalten im ersten Lebensjahr ihres Kindes Unterstützung. In Stuttgart gibt es derzeit drei Wellcome-Teams. Die Förderung der drei Teams erfolgt bisher getrennt voneinander.

Der Träger hat zu den Haushaltsplanberatungen 2024/2025 auf Grund von gestiegenen Kosten eine Erhöhung der städtischen Förderung beantragt. Darüber hinaus hat der Träger im Sinne der Vereinfachung die Zusammenlegung der Förderung aller drei Teams beantragt.

Die Verwaltung hat in den Haushaltsplanberatungen die Zusammenlegung der Förderungen zugesagt. Die Förderung und Abrechnung der drei Teams erfolgt künftig unter einem Vorgang.

Der Gemeinderat hat in den Haushaltsplanberatungen beschlossen, ab 1. Januar 2024 Mittel in Höhe von 15.000 EUR in 2024 sowie 16.300 EUR ab 2025 ff. bereitzustellen. Die Personalkostenförderung wird vorbehaltlich einer Gemeinderatsentscheidung entsprechend der Tarifentwicklung des TVöD SuE fortgeschrieben.

### **Klimarelevanz**

Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf den Klimaschutz.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Die notwendigen Haushaltsmittel wurden zum Haushaltsplan 2024/2025 bereitgestellt.

### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

### **Erledigte Anfragen/Anträge:**

Isabel Fezer  
Bürgermeisterin

Anlagen

<Anlagen>